

**Generalversammlung 2021** Am Freitag, den 23.07.2021, begrüßten die Vorsitzenden Mira Häußler und Hans-Martin Ruhland die Mitglieder der Landjugend Langenuau e.V. zur Generalversammlung im „Gasthaus Hirsch“ in Göttingen. Der Jahresbericht für das vergangene Jahr war wegen Corona sehr kurz: Im Spätsommer fanden Volkstanzproben für eine Hochzeit noch live statt, im Winter folgten dann Online-Ausschusssitzungen und eine Online-Weihnachtsfeier mit Schupfnudeln toGo. Der traditionelle Maibaum auf dem Langenuauer Marktplatz war in diesem Jahr ein bisschen kleiner und wurde nur von ein paar wenigen Leuten aufgestellt. Doch Anfang Juli wurden die Regelungen ein bisschen gelockert und man konnte sich endlich mal wieder zum gemütlichen Grillen am Vereinsheim treffen.

Claus Zanner berichtete, dass die Landjugend dE (die Ehemaligen) außer einer Generalversammlung leider keine Programmpunkte hatten. Den Kassenbericht trug Christine Häußler vor.

Danach folgten auf der Tagesordnung die Wahlen: Hans-Martin Ruhland ließ sich nach sechs Jahren als Vorsitzender nicht mehr aufstellen (insgesamt acht Jahre im Ausschuss). Seine Aufgaben übernimmt nun Falco Gröschel. Ebenfalls nicht mehr zur Wahl stellte sich Sandra Ruhland (insgesamt acht Jahre im Ausschuss). Ihr Amt als erste stellvertretende Vorsitzende übernimmt Anna Honold. Es gibt auch zwei neue Gesichter im Ausschuss: Achim Laible als erster stellvertretender Vorsitzender und Stefanie Fuchs als Schriftführerin. Folgende Vorstandsmitglieder wurden in ihren Funktionen auf weitere zwei Jahre bestätigt: Markus Wurz (zweiter stellvertretender Vorsitzender), Lena Honold (stellvertretende Kassiererin), Armin Schmid (Festausschuss).

Weitere Mitglieder in dem elfköpfigen Team, die dieses Jahr nicht zur Wahl standen, sind Mira Häußler (Vorsitzende), Christine Häußler (Kassiererin), Pia Henle (zweite stellvertretende Vorsitzende) und Maximilian Buck (Festausschuss).

Da zur Zeit, auf Grund ständiger Regel-Änderungen, keine genaue Programm-Planung möglich ist, wird es in den nächsten Monaten nur spontane Treffen geben. Die Vorsitzenden hoffen jedoch, dass spätestens der Heimatabend im Frühjahr 2022 wieder „normal“ stattfinden kann. Bevor die Versammlung beendet wurde, berichtete Jana Möginger vom Landesvorstand noch von den aktuellen Themen des Landesverbandes Württemberg Baden.